



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Nouvel Et Complet Dictionnaire Étymologique
[étymologique], Grammatical Et Critique [critique] De La
Langue François Ancienne Et Moderne**

François - Allemand

Schrader, Christian Friedrich

Halle, 1771

Y.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61129)

il y entend finesse, er brauchet kliff.
 quand on y est, on y est, et vous n'y êtes pas, ihr habt es nicht getroffen.
 y êtes vous? habt ihr getroffen? Ir. seyd ihr fertig?
 j'y suis, ich habe es getroffen; Ir. ich bin bereit, fertig.
 vous y êtes, ihr habts getroffen; ihr seyd bereit, vous n'y êtes pas, ihr habt es nicht getroffen; ihr verfehlet es nicht; Ir. ihr werdet nicht bekommen, was ihr denket.
 je ne sai comment m'y prendre, ich weiß nicht, wie ich es machen soll.
 je ne saurois qu'y faire, ich kan nichts davor, de quelque manière que je m'y prenne, ich mag es anerkennen, wie ich will.
 il y va de mon honneur, de ma gloire, de mon bien, de ma vie etc. es betrifft meine Ehre, mein Gut, es ist meiner Ehre daran gelegen, es kostet mein Leben.
 il y va du mien, es kostet das Meinige.
 il y va de tout mon bien, es siegt alle mein Wohl daran.
 il n'y va que d'une fesse, er greift die Sache nicht mit Ernst an.
 y travailler assidument, sich darsu halten.
 je n'y manquerai pas, ich werde es nicht unterlassen.
 Tant y a, es ist an dem, dergestalt, zum Beschluß.
 je m'y attends, ich vernuthe mir es.
 Madame donc, puisque Madame y a, g. weil es ja Madame heissen soll, so mag denn so seyn.
 j'y manque, ich unterlasse es.
 je suis aussi bien avec lui qu'on y puisse être, ich stehe so wohl bey ihm, als man stehen kan.
 il y a bien loin entre le dire et le faire, sagen und thun sind weit von einander.
 il y a bien loin entre le dire et le faire, sagen und thun sind weit von einander.
 personne ne peut être à vous plus que j'y suis, niemand kan euch mehr ergeben seyn, als ich es bin.
 rien n'est à nous que le temps, le reste n'y est point, nichts ist unser, als die Zeit, das andere ist nicht unser.
 je ne puis oublier les amis que j'y ai, ich kan die Freunde nicht vergessen, die ich mir hier erworben.
 quand notre amitié et mon devoir ne m'y obligeroient point, je ne laisserois pas, wenn auch unsere Freundschaft und meine Schuldigkeit es nicht erforderten, würde ich doch nicht unterlassen.
 cela n'y fait rien, es siegt nichts dran.
 YAC

Yacaranda, Yacavanda, f. m. Baum aus der Insel Madagascar, so unsern Pfahmbäume sehr ähnlich ist.
 Yachica, Yatica, f. m. ein anderer dergleichen Baum allda.
 Yacht, f. Yac, Jacht.
 YAR
 Yare, a. Wasser; Ir. Fluß.
 YAV
 Yave, Yaves, Wasser.
 YCE
 Ycen, a. f. Céci.
 YCH
 Ychide, a. f. Rente.
 YDO
 Ydoine, adj. a. (idonous) bequem.
 YDR
 Ydre, f. a. (Hydria) Wasserkrug.
 YEB
 Yeb, f. Jch; Jev.
 Yeble, f. Hieble.
 YER
 Yerie, a. f. Lierre.
 YES
 Yes, a. f. Yeux.
 YEU
 Yeuße, f. f. (ilex) Steineiche.
 Yeux, f. m. pl. die Augen, von oeil, f. dasselb.
 YF, f. IE.
 YGA
 Ygaument, adv. a. f. Egalement.
 YLI
 Ylier, a. (ilia) f. Flanc.
 YNA
 Ynaia, f. m. Art Palmbäume, deren Früchte Traubenweis besammet hangen.
 YNC
 Ynca, f. m. r. ehemaliger König in Peru, und Prinzen von ihrem Hause.
 YOI
 Yoide, adj. c. (yoides) r. Kehl- und Zungenbein, Wein, das nicht an andere köset, hinten an der Zunge, sonst auch lambdoideum genannt, f. Hyoide.
 YOL
 Yolatole, f. f. ein Kraut der Americaner, von verbranntem Maiz-Korn-Mehren.
 YPE
 Ypecacuana, Ypecacuana, f. m. sogenannte Wurzel, welche aus Brasilien kömmt, f. Ipecacuana.
 YPR
 Ypreau, Ypereau, f. m. Art Ulmenbäume oder Röhlerbäume mit dreiten Blättern, so von Ypern in Flandern, f. Ipecau.
 YPS
 Ypsiloide, z. f. Lambdoide, Ir. Yoide.

YRA
 Yraigne, a. f. Araignée.
 Yraconde, a. f. Colère.
 Yraudement, adv. a. jornig.
 Yrauderie, f. f. a. schlechter Anzug.
 Yraut, f. m. a. Wappenherold.
 YRE
 Yrege, a. f. Hérétique.
 Yreux, adj. a. f. Colère.
 Yreuls, a. f. Emporrement.
 YSA
 Ysard, f. Isard.
 YST
 Ystraire, v. n. a. oft hinausgehen.
 Yltre, Yltrer, a. f. Sortir.
 YTA
 Ytal, a. f. Ainsl.
 YTE
 Ytel, Ytelé, Ytis, a. f. Tel.
 YVE
 Yve, f. Ive.
 Yver, a. f. Hiver.
 Yves, f. m. Yvo, Mannsname.
 YVO
 Yvoire, f. m. f. Ivoire.
 YVR
 Yvraie, Yvraye, f. Yvroie.
 Yvre, (Ivre, Acad. Fr.) adj. c. (ebrius) trunken, betrunken, desoffen, besecht, berauscht.
 être yvre, trunken seyn, einen Rauch haben; tout yvre, toll und voll.
 il étoit yvre de sa faveur, f. seine Wohlgewogenheit hat ihn ganz verblendet.
 yvre comme une soupe, yvre mort, P. toll und voll, blind voll, so betrunken, daß er von Sinnen nichts weiß, f. Ivre.
 Yvrenier, a. f. Hiverner.
 Yvresse, (Ivresse, Acad. Franç.) f. f. Trunkenheit, Rauch.
 le transport de l'yvresse, die Entzückung der Trunkenheit; j'avois soin d'entretenir cette yvresse pour la rendre continuelle, ich besesse mich, beständig in dieser Tollheit zu bleiben.
 Yvrogne, elle, (Ivrogne, Ac. Fr.) f. (zuweilen adj.) Trunkenbold, Säuser, der sich stets voll säuft.
 Yvrognier, (Ivrognier, Acad. Franç.) v. n. sich immer vollsauen, immer zechen und sich vollsauen, sich besaufen, schwelgen, saufen.
 il ne fait qu'yvrognier, er thut nichts, als sich immer voll saufen, schwelgen.
 Yvrognerie, (Ivrognerie, Acad. Franç.) f. f. das Vollsauen, Säuferey, Füllerey, Wöllerey, Trunkenheit, Schwelgerey.
 s'adonner à l'yvrognerie, sich dem Säufen, der Wöllerey ergeben.
 Yvroye, Yvraye, f. Ivrois.

Z.

Z f. m. Z, der fünf und zwanzigste Buchstabe des Alphabets, Zede oder Ze, doch behält man in Redensarten die erste Auswache bey.
 un grand Zede, ein großes Z; il est fait comme un Z, P. er ist sehr verwachsen.
 ZAB
 Zabelle, f. f. f. Zydalme.
 ZAC
 Zacharie, Zacarie, f. m. ch als k, Zacharias, Mannsname.
 Zachee, f. m. Zachäus, Mannsname.

Zacinthe, f. f. (zacintha) Wurzelnkraut.
 ZAF
 Zafre, f. m. f. Safr. Zaffera, Mineral.
 ZAG
 Zagaye, Zagaie, f. f. Wurzelspieß der Mohren.
 ZAI
 Zaim, f. m. Gut, so ein türkischer Reiter zu seinem Unterhalt genießet, Reitergut. Zaiac, der ein solch Gut hat, f. unien.
 Zain, f. m. Zink, Galmei, eine Art Metall, oder Bleierz.
 Zain, adj. c. a. (von Pferden) weder weiß noch

grau, und ohne weiße Flecke, von einerley Haar, so nicht weißes oder graues an sich, kein Abzeichen hat, schwarz oder braun: cheval zain.
 ZAM
 Zambechin, f. m. a. (Ital. Zambecchino), ch als k, eine Art Schiffe.
 ZAN
 Zani, f. m. Art italienischer Pickelheringe oder Narren.
 ZAP
 Zapaté, Sapaté, Art Luftbarkeiten an gewissen Hbfen, f. Sapaté.
 ZZZ ZZZ ZZZ
 Zaphar,